



Pressemitteilung

Konzentration von Mergers & Acquisitions im Landgericht Düsseldorf

07.02.2022

5/2022

Minister der Justiz NRW Peter Biesenbach, MdL, stellte am 07.02.2022 im Landgericht Düsseldorf die seit dem 01.01.2022 bestehende ausschließliche Zuständigkeit des Landgerichts Düsseldorf für Streitigkeiten aus dem Bereich der Unternehmenstransaktionen (Mergers & Acquisitions) vor.

Dr. Elisabeth Stöve
Vors. Richterin am Landgericht
Pressesprecherin
Telefon 0211 8306 – 51680
0171 473 1123
pressestelle@lg-duesseldorf.nrw.de



Dr. Bettina Scholz, Dr. Robert Papst, Peter Biesenbach, Dr. Werner Richter

Zu Beginn der Pressekonferenz begründete Präsident des Oberlandesgerichts Dr. Werner Richter den Standort Düsseldorf für diese Konzentration damit, dass Düsseldorf ein Wirtschaftsstandort für solche Transaktionen ist, hier die bedeutenden Rechtsanwaltskanzleien in diesem Bereich sitzen und das Landgericht Düsseldorf eine lange und breite Erfahrung im Bereich der Wirtschaftsrechtsstreitigkeiten hat.

Minister der Justiz Biesenbach, MdL, sah die Bündelung richterlicher Kompetenz in Düsseldorf im Bereich „Mergers & Acquisitions“ als Form einer effizienten, wirtschaftlichen und gesichert qualifizierten Rechtsprechung. Weitere Spezialisierungen sind in Köln für „Informationstechnologie und Medientechnik“ und in Essen und Bielefeld für „Erneuerbare Energien“ eingerichtet.

Vorsitzender Richter am Landgericht Dr. Robert Papst, der Vorsitzender sowohl der auf Unternehmenstransaktionen spezialisierten Zivilkammer als auch der Kammer für Handelssachen ist, hob hervor, dass die Verfahren in Absprache mit den beteiligten Rechtsanwälten in einem Höchstmaß flexibel gestaltet werden können, etwa zeitlich gestrafft oder auch in englischer Sprache.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Werdener Straße 1
40227 Düsseldorf
Telefon 0211 8306 - 0
verwaltung@lg-duesseldorf.nrw.de
www.lg-duesseldorf.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Verkehrsknotenpunkt:
Oberbilker Markt
erreichbar mit
U-Bahn
74 / 77 / 79
Straßenbahn
706
Bus
732 / 736 / 805 / 806 / 817





Dr. Bettina Scholz, Handelsrichterin in der spezialisierten Kammer, Vorsitzende des Rechtsausschusses der IHK Düsseldorf und Prokuristin in einem großen Halbleiterkonzern betonte: „Die Wirtschaft begrüßt ausdrücklich, dass die landesweite Zuständigkeit für M&A-Streitigkeiten in Düsseldorf konzentriert und von Landgericht und Oberlandesgericht durch organisatorische und personelle Maßnahmen flankiert wird. Aus meiner beruflichen Erfahrung weiß ich: Bei größeren Wirtschaftsstreitigkeiten gibt es einen Wettbewerb zwischen den nationalen und internationalen sowie zwischen den staatlichen und privaten Konfliktlösungsmechanismen. Moderne Verfahrensinstrumente, die Option auf Englisch als Verhandlungssprache sowie die spezialisierte richterliche Kompetenz werden die Attraktivität des Gerichtsstandorts Düsseldorf national wie international weiter stärken. Und das gilt auch für die Kammer für Handelssachen, in denen neben der/dem Berufsrichter/-in ehrenamtliche Handelsrichterinnen und -richter aus der Wirtschaft kaufmännischen Sachverstand und Erfahrung einbringen.“



Die im Wirtschaftsrecht spezialisierten Mitglieder der 24. Zivilkammer:
Richter am Landgericht Dr. Albert Schmitz, Vorsitzender Richter am Landgericht
Dr. Robert Papst, Vorsitzende Richterin am Landgericht Dr. Anke Benda

Die Pressekonferenz wurde hybrid unter Zuschaltung von mehr als 40 im Bereich M&A spezialisierten Rechtsanwälten durchgeführt. Im Sommer 2022 ist ein follow up in Präsenz unter Beteiligung von Unternehmen und der in diesem Bereich spezialisierten Rechtsanwälten geplant.